

Kirchengemeinde Lauf-Sasbachtal



Kirche im Blick

www.kath-lauf-sasbachtal.de

Nr. 7 / 2025

28. Juni
bis
27. Juli



**Titelbild**

Das Titelbild zeigt die Kirche St. Antonius in Sasbachried. Vielen Dank an Martina Marx für die Einsendung dieses Fotos.

Wir freuen uns, wenn auch Sie uns eine Aufnahme zusenden.

Sa. 28. Juni		Heiliger Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer, Kirchenlehrer [um 202]
Sasbachried	11:30 Uhr	Taufe eines Kindes
Obersasbach	16:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier zur Goldenen Hochzeit von Brunhilde und Albert Doll
Lauf	18:30 Uhr	Eucharistiefeier <i>Hl. Messe in einem besonderen Anliegen und im Gedenken an: Berta u. Franz Serr u. Angeh., Jt.-St.</i>
Obersasbach	18:30 Uhr	Vorabendmesse entfällt
Sasbachwalden	18:30 Uhr	Eucharistiefeier Verabschiedung von Pfarrer Jens Bader
So. 29. Juni		HEILIGER PETRUS UND HEILIGER PAULUS, APOSTEL
Haus Hochfelden	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Sasbach	10:30 Uhr	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor Verabschiedung von Pfarrer Jens Bader
Mo. 30. Juni		Heiliger Otto, Bischof von Bamberg, Glaubensbote in Pommern [1139]
Obersasbach	08:15 Uhr	Morgenlob
Di. 1. Juli		Dienstag der 13. Woche im Jahreskreis
Obersasbach	18:30 Uhr	Senioren-gottesdienst
Mi. 2. Juli		Mariä Heimsuchung
Lauf	08:00 Uhr	Schülergottesdienst



Do. 3. Juli		Heiliger Thomas, Apostel
Pflegeheim Erlenbad Kapelle	16:15 Uhr	Eucharistiefeier
Sasbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Lauf	18:30 Uhr	Eucharistische Anbetung
Wir beten für alle, die in ihrer Berufung von Zweifeln geplagt werden.		
Fr. 4. Juli		Heiliger Ulrich, Bischof von Augsburg [973]
Lauf	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
<i>Hl. Messe zu Ehren St. Leonhard und im Gedenken an: , Leonhard Zink, Lochhof, Theresia Späth, Maria Reichert, Jt.-St., Elisabeth Zink</i>		
Sa. 5. Juli		Heiliger Antonius Maria Zaccaria, Priester, Ordensgründer [1539]
Sasbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sasbachried	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
<i>Seelenamt für Alfred Armbruster Seelenamt für Anneliese Lienhard Hl. Messe im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaft Sasbachried</i>		
So. 6. Juli		14. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Lauf	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Haus Hochfelden	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Obersasbach	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sasbachwalden	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
<i>Hl. Messe im Gedenken an: Elisabeth und Richard Hausmann und Angehörige</i>		
Obersasbach	12:00 Uhr	Taufe
Amelie Decker, Augustin Schaufler, Wendelin Nesselbosch und einem weiteren Kind		
Mo. 7. Juli		Heiliger Willibald, Bischof von Eichstätt, Glaubensbote [787]
Obersasbach	08:15 Uhr	Morgenlob

**Mi. 9. Juli Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis**

Lauf	08:00 Uhr	Schülergottesdienst
Sasbachwalden	14:00 Uhr	Senioren-gottesdienst im Anschluss Kaffeenachmittag im Klausheim

Do. 10. Juli Heiliger Knud, König von Dänemark, Märtyrer [1086]

Sasbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier <i>Seelenamt für Maria Theresia Betsch</i>
---------	-----------	--

Fr. 11. Juli Freitag der 14. Woche im Jahreskreis

Lauf	18:30 Uhr	Eucharistiefeier <i>Seelenamt für Monika Höhmann</i>
------	-----------	---

Sa. 12. Juli Samstag der 14. Woche im Jahreskreis

Obersasbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier <i>Seelenamt für Kurt Ehmann</i>
-------------	-----------	--

So. 13. Juli 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sasbach	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Haus Hochfelden	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Lauf	10:30 Uhr	Eucharistiefeier
Sasbachwalden	14:00 Uhr	Taufe eines Kindes

Mo. 14. Juli Montag der 15. Woche im Jahreskreis

Obersasbach	08:15 Uhr	Morgenlob
-------------	-----------	-----------

Mi. 16. Juli Mittwoch der 15. Woche im Jahreskreis

Lauf	08:00 Uhr	Schülergottesdienst
------	-----------	---------------------

Do. 17. Juli Donnerstag der 15. Woche im Jahreskreis

Pflegeheim Erlenbad Kapelle	16:15 Uhr	Eucharistiefeier
Sasbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

*Hl. Messe im Gedenken an: Julia und Lena
Baumann, Jt.-St., Friedrich und Angela Weber
geb. Siefermann, Willi und Hilda Bühler geb.
Siefermann, Jt.-St., Rosemarie Wiegert geb.
Siefermann*



Fr. 18. Juli			Freitag der 15. Woche im Jahreskreis		
Lauf	18:30 Uhr	Eucharistiefeier	<i>Hl. Messe im Gedenken an: Rosa Streck u. Angeh., Jt-St.</i>		
Sa. 19. Juli			Samstag der 15. Woche im Jahreskreis		
Lauf	18:30 Uhr	Eucharistiefeier			
Sasbachwalden	18:30 Uhr	Eucharistiefeier	Perugottesdienst		
			<i>Hl. Messe im Gedenken an: Hildegard, Stefan und Alfons Maier</i>		
So. 20. Juli			16. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
Sasbach	09:00 Uhr	Eucharistiefeier			
Haus Hochfelden	09:00 Uhr	Eucharistiefeier			
Sasbachwalden	10:00 Uhr	Evangelischer Gottesdienst			
Obersasbach	10:30 Uhr	Eucharistiefeier			
Mo. 21. Juli			Heiliger Arbogast, Bischof von Straßburg [6. Jh.]		
Obersasbach	08:15 Uhr	Morgenlob			
Mi. 23. Juli			Heilige Birgitta von Schweden, Mutter, Ordensgründerin [1373], Schutzpatronin Europas		
Lauf	08:00 Uhr	Schülergottesdienst			
Do. 24. Juli			Heiliger Christophorus, Märtyrer in Kleinasien [um 250]		
Sasbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier	<i>Hl. Messe im Gedenken an: Georg und Appolonia Kohlmann, Johannes Konrad und Angehörige. Georg und Johannes Kohlmann.</i>		
Fr. 25. Juli			Heiliger Jakobus, Apostel		
Lauf	18:30 Uhr	Eucharistiefeier	<i>Hl. Messe im Gedenken an: Franz Zink, Lochhof, Im Sinne aller verfallenen Jahrtagsstiftungen, Erich Zink (JM), Elisabeth Zink</i>		

**Sa. 26. Juli** **Heiliger Joachim und heilige Anna, Eltern der Gottesmutter Maria**

Sasbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Obersasbach	18:30 Uhr	Eucharistiefeier
Lauf	18:30 Uhr	Eucharistiefeier

So. 27. Juli **17. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Haus Hochfelden	09:00 Uhr	Eucharistiefeier
Sasbachwalden	10:30 Uhr	Eucharistiefeier

2. Seelenamt für Else Falk

Änderungen der Gottesdienstordnung entnehmen Sie bitte den örtlichen Gemeindeblättern oder unserer Homepage www.kath-lauf-sasbachtal.de.

Rosenkranzgebet

Lauf	Täglich 18:00 Uhr
Obersasbach	Mo., Di., Do. und Fr. 18:30 Uhr, Sa. 18:00 Uhr (nur bei Vorabendmesse) (entfällt an Feiertagen und nach Trauerfeiern)
Sasbach	Do. und So. 18:00 Uhr
Sasbachwalden	So. 18:00 Uhr

**Gebetsanliegen des Papstes****Für die Bildung in Unterscheidung**

Beten wir, dass wir lernen immer mehr zu unterscheiden, die Lebenswege zu wählen wissen und all das abzulehnen, was uns von Christus und dem Evangelium wegführt.

Liebe Mitchristen,

in der Nachfolge von Herrn Pfarrer Bader wird ab dem 1. Juli 2025 Herr Pfarrer Christof Scherer, Achern, die Leitung der Seelsorgeeinheit Lauf-Sasbachtal übernehmen. Herr Pfarrer Scherer ist somit Pfarrer von Achern und von Lauf-Sasbachtal.

Zur Ferienvertretung dürfen wir in diesem Jahr wieder begrüßen Herrn Pfarrer Janos Kapor vom 3. bis 20. Juli. In der Zeit vom 5. August bis 10. September wird darüber hinaus Herr Pfarrer Thommachen Plathottam Tomy aus Indien in den beiden Kirchengemeinden Lauf-Sasbachtal und Achern die Ferienvertretung übernehmen.

Wir heißen alle Priester herzlich willkommen!

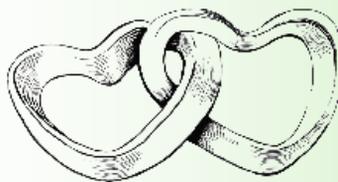
Ihre Kirchengemeinde

Trauungen in unserer Kirchengemeinde

In unserer Kirchengemeinde wurden im Zeitraum von April bis Juni 2025 folgende Brautpaare getraut:

- Martina Bühler und Harold Lambert am 1. Mai in der Pfarrkirche St. Brigitta, Sasbach
- Tamara Früh geb. Weißer und Rico Früh am 24. Mai in der Pfarrkirche Hl. Dreifaltigkeit, Sasbachwalden

Für die genannten Trauungen lag die Zustimmung zur Veröffentlichung der Namen bei Redaktionsschluss vor.



Taufe in unserer Kirchengemeinde

In unserer Kirchengemeinde wurden im Zeitraum von April bis Juni 2025 folgende Kinder getauft:

Emil Fuß, Moritz Schindler, Antonia Seifermann, Leo Braun, Lenja Schmidt, Marlon Zimmer, Marie Kiesner, Elian Huber.

Für die genannten Kinder lag uns die Zustimmung zur Veröffentlichung der Namen bei Redaktionsschluss vor.



Pfarrbüros geschlossen

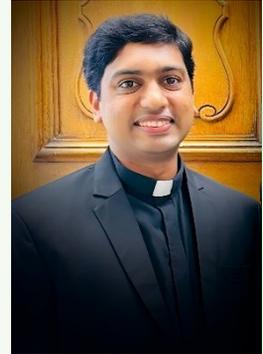
- Das Pfarrbüro St. Leonhard in Lauf ist am Donnerstag, 10. Juli geschlossen. Telefonische Erreichbarkeit von 14:00-16:00 Uhr unter der Nummer 07841/836390.
- Das Pfarrbüro Hl. Dreifaltigkeit in Sasbachwalden ist am Donnerstag, 17. Juli geschlossen.



Neuer Ferienpfarrer

Pfarrer Thommachen Plathottam Tomy (Thomas) wird in der Zeit vom 5. August bis 10. September im Pfarrhaus in Sasbach wohnen und in unserer Kirchengemeinde, sowie in der Kirchengemeinde Achern, das Pastoralteam verstärken. Wir freuen uns, dass er bei uns sein kann.

„Ich wurde am 17. Januar 1993 geboren. Ich komme aus Kerala, Indien, und bin ein diözesaner Priester der Diözese Palai. Am 1. Januar 2022 wurde ich von Bischof Joseph Kallarangatt zum Priester geweiht. Nach meiner Weihe diente ich zwei Jahre lang als Kaplan in einer Pfarrei meiner Diözese.



Ich habe einen Abschluss in Wirtschaftswissenschaften von der Mahatma Gandhi Universität, Kerala, sowie Abschlüsse in Philosophie und Theologie vom St. Thomas Apostolischen Seminar, Kerala.

Seit April 2024 bin ich in Deutschland, um meine Promotion an der Vinzenz-Pallotti-Universität in Vallendar, nahe Koblenz, zu absolvieren. Ich promoviere in Dogmatische Theologie.

Meine Familie besteht aus meinen Eltern und zwei Brüdern – einem älteren und einem jüngeren.“

Pfarrer Thommachen Plathottam Tomy (Thomas)

Gebetstag für geistliche Berufe in Lauf

Am Donnerstag, 3. Juli findet der Gebetstag um geistliche Berufungen statt. Wir beginnen mit dem Rosenkranz um 18:00 Uhr. Um 18:30 Uhr ist die eucharistische Anbetung. Wir beten für alle, die in ihrer Berufung von Zweifeln geplagt werden.

Am Donnerstag, 31. Juli findet der Gebetstag um geistliche Berufungen statt. Wir beginnen mit dem Rosenkranz um 18:00 Uhr. Um 18:30 Uhr ist die eucharistische Anbetung. Wir beten für die Auszubildenden in Priesterseminaren und Noviziaten.

Altpapiersammlung Ministranten Sasbachwalden

Gesammelt wird bei jedem Wetter am:

- 26. Juli
- 25. Oktober

Start um 8 Uhr. Gesammelt werden alle Papierprodukte, bevorzugt schwere Kataloge, Zeitschriften, Bücher und Zeitungen.

Bergwärts wird nur bis zur Mühle gesammelt. Bei Anmeldung gerne darüber hinaus.

Bei Sonderwünschen gerne ein Anruf an die Oberministranten
Tel. 0174 / 14 22 88 7.

FÜR SENIOREN



Altenwerk Sasbach - Sitztanz

Die neuen Termine für den Sitztanz sind:

Sasbach, jeweils dienstags: 8. Juli. Die erste Gruppe trifft sich von 9:00 – 10:00 Uhr, die zweite Gruppe von 10:15 – 11:15 Uhr im IAD-Saal in Sasbach. Am 22. Juli, beide Gruppen um 10 Uhr im IAD-Saal. Anschließend gemeinsames Mittagessen. Hierzu wird um verbindliche Voranmeldung gebeten. Am Dienstag, 8 Juli wird die Speisekarte zum Eintragen vorliegen.

Sasbachried, jeweils montags: 7. und 21. Juli um 9:30 Uhr im Pfarrsaal.
Altenwerk Sasbach - Erika Maier, Sitztanzleiterin

Kaffeenachmittag des Martinskreises

Am Mittwoch, 23. Juli findet ab 14:30 Uhr wieder ein Kaffeenachmittag des Martinskreises statt. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte der Rubrik „Senioren“ im Gemeindeblatt Sasbach / Obersasbach.

Gebetskreis

Herzliche Einladung einen Gebetskreis kennenzulernen.

Wir, Christen aus Sasbach und der näheren Umgebung treffen uns fast jeden Montagabend im Ignatz-Anton Demetersaal in Sasbach.

Wir beten, singen Lobpreislieder und lesen aus der Bibel. Über die Bibelstelle werden dann Gedanken ausgetauscht oder sie wird erörtert.

Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich. Wir freuen uns über jede/jeden,

die/der reinschnuppern möchte.

Die nächsten Termine sind am:

- 7. und 21. Juli um 18:30 Uhr
- 14. Juli um 19:00 Uhr (Gebet für Stadt und Land)

Gerne können sie mich anrufen (Irmgard Ott) Tel.: 07841/ 23 129

Blumenspenden für die Pfarrkirche St. Konrad Obersasbach

In diesem Sommer steht wieder ein Behälter mit Wasser für Blumenspenden am Seiteneingang zum Pfarrsaal bereit. Herzlichen Dank an alle für die Unterstützung





Patrozinium und Verabschiedung von Pfarrer Jens Bader in Sasbachried

Am Samstag 14. Juni feierten wir in Sasbachried unser Kirchenfest. Bei unerhört heißen Temperaturen trafen sich die örtlichen Vereine am Abend auf dem Schulhof um gemeinsam zur Kirche zu ziehen. Dort feierte Herr Pfarrer Bader seinen letzten Gottesdienst mit uns Riedern und allen die zum Festgottesdienst gekommen waren. Dieser Gottesdienst wurde vom Kirchenchor Lauf/Sasbachried, unter der Leitung von Ursula Pieper, gestaltet, begleitet von Thomas Feigenbutz an der Orgel. Sowie musikalisch umrahmt von Ursula und Rupert Pieper, ebenso Andreas Köninger mit Patrick Zorn von den Rieder Dorfmusikanten. Dankesworte und alle guten Wünsche für seinen weiteren Lebensweg, sowie sein Wirken in Heidelberg konnte Pfarrer Bader von Ortsvorsteher Uli Metz, von Martina Marx für die Pfarrgemeinde und von Waltraud Volz mit Alois Schneider für den Kirchenchor entgegennehmen. Nach dem letzten Segen von Herrn Pfarrer Bader trafen sich alle sehr gerne auf dem schattigen Kirchplatz, um sich bei alkoholischen und alkoholfreien Getränken zu erfrischen.

Hierbei nutzten viele die Gelegenheit zu einem Gespräch mit Pfarrer Bader und auch die Möglichkeit, sich von ihm persönlich zu verabschieden.

Zum Abschied aus dem Badischen durfte er eine Strophe des vom Musikverein vorgetragenen Badner Lieds dirigieren. Was es noch zu sagen gäbe, herzlichen Dank den "Aushilfsministranten" und allen die zum Gelingen dieses Festes auf irgendeine Weise beigetragen haben. Vergelt's Gott und auf Wiedersehen Herr Pfarrer!

Martina Marx



Dreifaltigkeitsfest in Sasbachwalden

Am vergangenen Sonntag feierten wir in Sasbachwalden das Dreifaltigkeitsfest. Der Festgottesdienst um 10:00 Uhr wurde von Herrn Pfarrer Bader feierlich gestaltet und vom Kirchenchor Sasbachwalden musikalisch mit bewegenden und ansprechenden Klängen in die Herzen übersetzt. Der Chor sang von dem englischen Komponisten Christopher Tambling die Messe in G. Es war ein Genuss, den Klängen zu folgen. Simone Sattler betonte in ihrer Ansprache die Liebe Gottes, die uns nur in dreifacher Weise in Herz und Seele ganz nahekommen kann. „Alle guten Dinge sind drei“ und das gilt auch für die Liebe Gottes, die in der Menschwerdung Jesu Christi unser Leben mit allen Höhen und Tiefen teilt und alle Lebenswege bis in die Abgründe hinein mitgeht. Der Heilige Geist bewegt unsere Herzen und lässt uns die Verbindung zu Gott und Jesus Christus immer wieder spüren. Mit der Liebe Gottes im Hintergrund können wir die Fülle des Lebens hier und jetzt immer wieder spüren.



„Gott ist über uns, neben uns und in uns.“ Ein tröstlicher Gedanke!

Im Anschluss an den Gottesdienst lud das Gemeindeteam Sasbachwalden zum Umtrunk auf der Klausheimwiese ein. Viele Menschen aus unserer Kirchengemeinde begegneten sich in froher Runde.

Die feierliche Andacht am Nachmittag wurde inhaltlich von Simone Sattler und Reinhard Späth gestaltet. Die Chorgemeinschaft Sasbachwalden/Obersasbach war für die musikalische Begleitung verantwortlich. Der Chor brachte sich nicht nur mit dem Lied „Die Himmel rühmen“ eindrucksvoll ein. Nach dem eucharistischen Segen versammelten sich alle Mitfeiernden auf der Klausheimwiese oder im Klausheim bei einer Tasse Kaffee, Kuchen und einem Glas Wein zu einem gemütlichen Beisammensein. Die Kur- und Trachtenkapelle unterhielt die Festgemeinde mit einigen wunderbaren Melodien. Wieder einmal war das Dreifaltigkeitsfest ein Höhepunkt im Kirchenjahr von Sasbachwalden. Der Dank gilt allen, die sich intensiv für das Gelingen des Festes eingesetzt haben. Dem Gemeindeteam sei an dieser Stelle besonders gedankt!

Gerhard Brock



Auf geht's!

Pfarreiratswahl 2025

„Auf geht's!“ ist als Startsignal zu lesen: Die Pfarreiratswahl ist das erste große Ereignis innerhalb der 36 neuen Pfarreien des Erzbistums Freiburg, die zum 1. Januar 2026 gebildet werden.

Jetzt beginnt wirklich etwas Neues, und die Mitglieder der Pfarrei können alle daran teilhaben! Bedeutet für uns, dass wir mit unseren 32 Pfarreien (von Gamshurst und Sasbachried über Appenweier bis nach Bad Peterstal) somit dann eine der 36 großen Pfarreien werden:

Die Röm.-Kath. Kirchengemeinde St. Cyriak Acher-Renchtal.

Der Pfarreirat, welcher am 18. und 19. Oktober 2025 in den Wahllokalen gewählt werden kann, ist ein zentrales Gremium der neuen Kirchengemeinde St. Cyriak. Zusammen mit den Pfarrern und anderen pastoralen Mitarbeitenden trägt er die Verantwortung für den kirchlichen Auftrag und trifft die dafür notwendigen Entscheidungen. Er übernimmt sowohl pastorale als auch administrative Aufgaben.

Unter anderem sorgt er für die Eigenständigkeit von Teams, Gruppen und Verbänden, vertritt die Kirche in der Öffentlichkeit, berät den Personaleinsatz der Pastoral, legt die Kriterien für den Haushaltsplan fest und beschließt diesen.

Jede katholische Person, die mindestens 16 Jahre alt ist und seit mindestens drei Monaten in der Pfarrei wohnt, kann wählen. Diese Personen erhalten ab Mitte September eine persönliche Benachrichtigung per Post, dass sie wahlberechtigt sind.

Vom 5. bis 17. Oktober besteht die Möglichkeit zur Online-Wahl. Gerne geben wir Ihnen auch in unseren zentralen Pfarrbüros der jeweiligen Kirchengemeinden die Möglichkeit, Ihre Stimme online geheim abzugeben. Bitte bringen Sie dazu die Wahlbenachrichtigung mit. Am 18. und 19. Oktober können Sie Ihre Stimme in einem unserer Wahllokale in geheimer Wahl persönlich abgeben.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie jetzt unsere Zukunft mitgestalten und Ihre Stimme abgeben. Auf geht's!



Hallo Kinder!

So kurz vor den Feiern, möchte ich Euch von Christophorus erzählen. Am 24. Juli feiert die Katholische Kirche seinen Namenstag.

Christophorus war ein sehr großer, kräftiger, mutiger Mann. Er war wie ein Riese. Er wollte dem mächtigsten Herrn der Welt dienen und machte sich auf die Suche nach ihm.

Als erstes fand er den König eines gewaltigen Königreichs, unter dessen Herrschaft er seine Kräfte stellte. Schon bald aber bemerkte Christophorus, dass der König beim Namen des Teufels erschrak. Er dachte sich: "Der Teufel muss noch größer und mächtiger sein als der König. Ihm möchte ich nun dienen." und er verließ das Königreich.

Als er eines Tages, an der Seite des Teufels dienend, an einem Christuskreuz vorbeikam, bemerkte er verwundert, dass der Teufel einen großen Bogen um das Kreuz machte. „Wenn der gekreuzigte Christus dem Teufel solche Angst einjagt, dann muss ich Christus suchen. Ihm will ich dienen, er muss der mächtigste Herr der Welt sein.“ dachte sich Christophorus und verließ nun auch den Teufel. Er suchte lange nach dem mächtigen Herrn, doch fand Ihn nicht.

An einem großen Fluss, an dem viele Menschen ums Leben kamen, weil sie ihn überqueren wollten, aber der reißenden Strömung nicht gewachsen waren, setzte Christophorus schließlich seine Kräfte ein. Er trug die Menschen sicher auf die andere Seite des Flusses, in der Gewissheit, so im Sinne Christus zu handeln, um ihm zu dienen.

Er baute sich eine Hütte am Ufer und verhalf viele Jahre lang den Menschen über den Strom. Dabei stützte er sich auf seinen Stab der ihm sicheren Halt gab.

Eines Tages stand ein kleines Kind neben ihm. Christophorus nahm es in seine Arme, setzte es auf seine Schultern und trug es so über den Fluss. Mit jedem Schritt wurde das Kind aber schwerer und schwerer. Nur mit großer Mühe schaffte Christophorus es an das andere Ufer. Dort angekommen sprach er verwundert zu dem Kind: „Du warst so schwer, als würde ich die ganze Welt auf meinen Schultern tragen.“ Das Kind antwortete ihm: "Du hast mehr als die ganze Welt auf den Schultern getragen. Du hast den mächtigsten Herrn getragen, nämlich den, der Himmel und Erde erschaffen hat. Denn ich bin Christus, dem du in dieser Arbeit dienst. Als Zeichen nimm deinen Stab und stecke ihn neben deiner Hütte in die Erde. Er wird am Morgen blühen und Früchte tragen."

Christophorus ging zurück zu seiner Hütte. Dort steckte er seinen Stab in die Erde. Am nächsten Morgen trug dieser wie vorhergesagt Blätter und Früchte.

Die Gestalt des Hl. Christophorus findet man häufig an den Außenseiten von Kirchen oder neben dem Portal in der Kirche. In



früheren Jahrhunderten waren die Menschen überzeugt, dass sie vor einem plötzlichen Tod bewahrt bleiben, wenn sie den Heiligen täglich ansehen.

Heute gilt Christophorus als Schutzheiliger im Straßenverkehr. Das passt doch ganz gut, wenn Ihr in den Ferien unterwegs seid.

Ich wünsche Euch schöne Feiern, viele Erlebnisse und einen guten Schulstart im September.

Simone Sattler, Gemeindeferentin

Frozen-Joghurt mit Früchten

Dieser Frozen-Joghurt wird nicht gelöffelt, sondern Stück für Stück weggenascht. Ja - ganz genau Stück für Stück. Jeder bricht oder schneidet sich ein Stück von der Frozen-Joghurt-Platte ab und genießt die kühle Erfrischung. Der perfekt fruchtige Eis-Snack für den Sommer.



Zutaten:

- 200 g Griechischer Joghurt (oder einen anderen Joghurt mit mindestens 10 % Fett)
- 1 Päckchen Vanillezucker
- 2 EL Honig
- Frischhaltefolie
- Auflaufform oder Platte (muss in das Gefrierfach passen)
- Früchte nach Wahl: Erdbeeren, Banane, Kiwi, Nektarine, Himbeeren, Brombeeren, Aprikosen ...

Zubereitung:

- Joghurt, Vanillezucker und Honig verrühren. Die Früchte waschen und schneiden.
- Nimm dir nun eine Auflaufform oder eine Platte, die in dein Gefrierfach passt. Lege sie mit Frischhaltefolie aus.
- Die Joghurt-Masse nun auf die Folie geben.
- Die Masse etwas glattstreichen. Sie sollte circa 1 cm dick sein.
- Und nun die Früchte auflegen.
- Wenn alles belegt ist, kommt der Joghurt für mindestens 4 Stunden (am besten über Nacht) in das Gefrierfach.
- Den Frozen Joghurt herausnehmen, die Folie entfernen und die Platte in mundgerechte Stücke schneiden oder brechen. Blitzschnell servieren und sofort wegwaschen.



WORT ZUM SCHLUSS

Liebe Mitchristen,

nach fast fünfzehn Jahren als Pfarrer in der Seelsorgeeinheit Lauf-Sasbachtal ist für mich nun der Moment des Abschieds gekommen. Die anstehenden strukturellen Veränderungen in der Erzdiözese Freiburg geben diesem Schritt einen äußeren Rahmen – doch innerlich bedeutet er für mich weit mehr: Ein Lebensabschnitt geht zu Ende, der mich geprägt hat wie wenige zuvor. Es waren Amt, aber noch mehr Dienst, Weg und Aufgabe, die mich herausgefordert und erfüllt haben zugleich. Dieses letzte „Wort zum Schluss“ im Pfarrblatt möchte ich nutzen, um Ihnen zu danken – für Vertrauen, für Begegnung, für Weggemeinschaft, auch wenn es in den vergangenen Tagen bereits viele persönliche und wertschätzende Worte, in Gesprächen, Mails oder nach Gottesdiensten gegeben hat.

In den Begegnungen mit Ihnen, im Mittragen und Mitleben des Alltags und der kirchlichen Feste, durch den geteilten Glauben, im Hören aufeinander, im Beten füreinander – da ist über die Jahre ein Ort des Vertrautseins, ein Zuhause gewachsen. Diese Heimat nun zu verlassen, das sehe ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Ich bin gespannt auf das Neue, das vor mir liegt. Doch ich weiß auch: Ich lasse Menschen zurück, die nicht nur Teil meiner Arbeit, sondern, wie ganz selbstverständlich, auch Teil meines Lebens geworden sind. Wenn ich auf diese Jahre zurückblicke, sehe ich nicht nur Kalenderwochen voller Termine für liturgische Dienste, seelsorgerliche Aufgaben oder Gremiensitzungen bzw. immenser Verwaltungsverpflichtungen – ich sehe vielmehr einen Weg mit Menschen: Menschen, die sich in den Gemeinden in jedweder Form engagieren. Auch Menschen, denen ich bei Hochzeiten und Taufen, der Trauer über einen Verstorbenen, im Beistand an einem Sterbebett begegnen durfte. Gerade in diesen Augenblicken hat Seelsorge für mich ihre tiefste Gestalt angenommen – als Mitmenschlichkeit, als Präsenz, im Hinhören. All diese Wege mit Menschen haben mir einen ganz besonderen Reichtum geschenkt, der das größte und wichtigste Abschiedsgeschenk ist.

Die vergangenen Jahre waren zunehmend von Herausforderungen geprägt: personelle Wechsel, tiefgreifende strukturelle kirchliche Reformen, gesellschaftliche Veränderungen, auch ein Wandel an politischen Haltungen sowie eine zunehmende Unruhe in vielen Bereichen kirchlichen Lebens. Die Auswirkungen und Herausforderungen bleiben und binden viel Zeit und Energie – und doch erlebe ich, wie viel Kraft und Treue in unseren Gemeinden steckt! Daher bleibt mir an dieser Stelle von Herzen zu wünschen, dass Sie in eine gute Zukunft gehen, offen bleiben für die Entwicklung der Kirchengemeinden und einer Suche, was dem Leben wirkliche Tiefe verleiht – und zugleich wachsam sind für das, was den Kern unseres Glaubens ausmacht: ein Evangelium, das trägt und den Sinn des Lebens erschließt. Ich wünsche Ihnen allen – gleich welcher Konfession oder Weltanschauung – alles erdenklich Gute sowie Gottes Segen! Und: Offenheit für all jene, die künftig in seelsorglicher Verantwortung bei Ihnen wirken werden. Mögen sie ebenso offene Türen vorfinden, wie ich es erleben durfte. In herzlicher Verbundenheit grüßt Sie

Ihr Pfarrer
Jens Bader



Pfarrämter	Öffnungszeiten
Pfarramt St. Brigitta Sasbach, St. Konrad Obersasbach und St. Antonius Sasbachried Frau Karcher und Frau Fallert - Sitz der Seelsorgeeinheit - Obersasbacher Str. 2, 77880 Sasbach Tel. 07841 / 83 63 90, Fax. 83 63 910 kirchengemeinde@kath-lauf-sasbachtal.de	Mo. 9:00 – 11:00 Uhr Mo. 14:00 – 16:00 Uhr Mi. 9:00 – 11:00 Uhr Fr. 14:30 – 16:00 Uhr
Pfarramt St. Leonhard Frau Schleif und Frau Fallert Prälat-Fischer-Str. 7, 77886 Lauf Tel. 07841 / 83 63 920, Fax. 83 63 910	Di. 9:00 – 11:00 Uhr Do. 14:00 – 16:00 Uhr
Pfarramt Hl.Dreifaltigkeit, Frau Gallert Kirchweg 2, 77887 Sasbachwalden Tel. 07841 / 83 63 940 Fax. 83 63 910	Do. 9:00 – 11:00 Uhr
Bankverbindung Volksbank in der Ortenau eG IBAN: DE10 6649 0000 0078 2718 09	
Seelsorgerlicher Notfall	
Tel. 07841 / 20 58 19 Für das Sakrament der Krankensalbung bzw. im seelsorgerlichen Notfall erreichen Sie einen pastoralen Mitarbeiter unter oben genannter Nummer. Gegebenenfalls werden Sie zurückgerufen.	
Pastorale Mitarbeiter	
Pfarradministrator Christof Scherer ab dem 1. Juli: Tel. 07841 / 20 58 0 E-Mail: c.scherer@kath-achern.de Koordinator und Spiritual Pater Loice Neelankavil: Tel. 07841 / 83 63 916 Fax. 83 63 910 E-Mail: Pater.Loice@kath-lauf-sasbachtal.de Gemeindereferentin Simone Sattler: Tel. 07841 / 83 63 917 Fax. 83 63 910 E-Mail: S.Sattler@kath-lauf-sasbachtal.de	
Impressum: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Lauf-Sasbachtal Verantwortlicher im Sinne des Presserechts: Pfarrer Jens Bader Redaktion: Denise Gallert und Dana Karcher	

Möchten Sie unser Pfarrblatt "Kirche im Blick" per E-Mail erhalten?
Senden Sie bitte eine E-Mail an Pfarrblatt@kath-lauf-sasbachtal.de.

Das nächste Pfarrblatt erscheint für die Zeit vom 26.07. – 28.09.2025.
Beiträge bitte bis zum 11.07.2025 an: Pfarrblatt@kath-lauf-sasbachtal.de